
Impulsblatt: Initiativbewerbung

1. Entscheidungsträger feststellen (Führungskräfte der Fachabteilungen)
 - Anschreiben mit Marketing-Charakter erstellen – Der Brief ist eine Zusammenfassung Ihrer Kenntnisse und Erfahrungen. Empfehlenswert ist die Vorgehensweise nach dem „AIDA-Modell“*:

Warum ist Ihnen dieser Arbeitgeber aufgefallen? Was spricht Sie ganz besonders an?

- Warum haben Sie gerade diesen Arbeitgeber ausgewählt?
 - Warum gerade Sie? Was wollen Sie? Wer sind Sie? Was können Sie?
 - Teilen Sie mit, dass Sie anrufen werden!
 - Bieten Sie die Zusendung der kompletten Bewerbungsunterlagen an.
2. Erstellen Sie ein Know-how-Profil und fügen es dem Anschreiben bei. Das Know-how-Profil unterscheidet sich vom Lebenslauf. Ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen werden darin nicht zeitlich, sondern inhaltlich gegliedert.

Wünschen Sie Unterstützung bei der Gestaltung Ihrer Initiativbewerbung, dann rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.

***AIDA** ist ein Akronym für ein Werbewirkungs-Prinzip. Es wurde 1898 von Elmo Lewis in einem Verkäufermarkt beschrieben. Das Stufenmodell enthält vier Phasen, die sich durchaus auch überschneiden können, welche der Kunde durchlaufen soll und die letztlich zu dessen Kaufentscheidung führen sollen. Die vier Phasen werden als gleich wichtig angesehen und finden auch heute noch in Werbestrategien und Verkaufsgesprächen ihren Niederschlag. Der Name ist ein Akronym, welches sich aus den Anfangsbuchstaben der einzelnen Phasen zusammensetzt:

1. **Attention (Aufmerksamkeit)** – Die Aufmerksamkeit des Kunden wird angeregt.
2. **Interest (Interesse)** – Er interessiert sich für das Produkt. Das Interesse des Kunden wird erregt.
3. **Desire (Verlangen)** – Der Wunsch nach dem Produkt wird geweckt. Der Besitzwunsch wird ausgelöst.
4. **Action (Aktion, Handeln, auch acquire/erbeuten)** – Der Kunde kauft das Produkt möglicherweise (erbeuten, hier genauer: den Kunden sich zu eigen machen).

(Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/AIDA-Modell>, Zitat vom 09.11.2010, 11:54 Uhr